

Tierische Hilfsaktion kommt gut an

Heimische Vereine kooperieren mit Gelnhäuser Tafel / Spenden dringend benötigt

Main-Kinzig-Kreis (re). Am 17. Dezember und am 21. Januar veranstalteten die beiden heimischen Tierschutzvereine „Tierische Notfelle“ und „Katzenzuhaus“ in Zusammenarbeit mit der Gelnhäuser Tafel eine großangelegte Tierschutzaktion. Die ehrenamtlichen Helfer der beiden Tierschutzvereine und zwei Tierärzte unterstützten die Aktion. Es wurden Futterspenden verteilt, und alle vorgestellten Tiere erhielten eine tierärztliche Untersuchung.

Insgesamt wurden mehr als 80 Tiere betreut und behandelt. Darüber hinaus erhielten sie eine Futterspende. Sehr viele hilfebedürftige Menschen waren überaus dankbar für die



Auch die Futterspenden wurden sehr gut angenommen.

(Foto: re)

Tierschutzaktion, da vielen Tierschutzvereinen die finanzielle Grundversorgung zu lassen. Auch die überreichten Futterspenden wurden mit

strahlenden Gesichtern entgegengenommen.

Um die Hilfsaktion zu können, haben beide Tierschutzvereine die vollen Tierarztkosten finanziert. Daher bitten die beiden Vereine dringend um Geldspenden für dieses Tierschutzprojekt.

Jeder Euro zählt - die Vereine sind deshalb für jede Spende dankbar, da die Aktion viel Geld gekostet

hat. Die Projektbeteiligten bedanken sich bei allen Firmen, dem Tierheim und bei den Tierschutzorganisationen für die Unterstützung durch Futter- und Sachspenden. Die beiden Tierschutzvereine sind behördlich als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt. Spenden sind steuerlich abzugsfähig. Bei Spenden bis 200 Euro reicht als Nachweis der Bareinzahlungsbeleg oder die Buchungsbestätigung des Kreditinstituts.

Das Spendenkonto des Tierschutzvereins Katzenzuhaus e.V. bei der VR Bank Main-Kinzig-Büdingen (BLZ 50661639) hat die Nummer 207527292, der Verwendungszweck lautet „Tafelaktion“.